



AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: 6. März 2020)

Die nachfolgenden AGB gelten für das gesamte Angebot der Steife Brise Theaterschule und werden durch die Anmeldung anerkannt.

1. Angebot

Wir veranstalten Workshops, Kurse und Seminare zu Themen rund um das Improvisationstheater (im Folgenden als „Workshops“ zusammengefasst). Die angebotenen Workshops und deren Leistungsbeschreibung sind tagesaktuell auf www.steife-brise.de aufgelistet. Für die Richtigkeit der Leistungsbeschreibung wird keine Gewähr übernommen. Soweit der Inhalt der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt wird, berechtigen der Wechsel von Dozenten, Verschiebungen im Ablaufplan oder Ort den Teilnehmer weder zum Rücktritt des Vertrages, zur Minderung noch zum Schadensersatz. Eventuelle Ansprüche sind innerhalb von 14 Tagen nach der jeweiligen Veranstaltung beim Veranstalter schriftlich geltend zu machen. Die Ankündigung von Veranstaltungen ist unter Vorbehalt.

2. Veranstalter

Veranstalter ist ImproTheater Steife Brise Brand & Partner Schauspieler, Haubachstr. 80, 22765 Hamburg.

3. Anmeldung und Bezahlung

Die Anmeldung ist verbindlich. Der Vertrag kommt zustande durch Bestätigung der Anmeldung durch den Veranstalter. Die Teilnahme an einem Termin ist nur bei Verfügbarkeit freier Workshopplätze möglich. Die Plätze werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung vergeben.

Bei einer Buchung ist folgendes anzugeben: Vorname, Name, Straße, PLZ, Ort, E-Mail und Telefonnummer des Bestellers/Bezahlenden. Soll ein Gutschein gebucht werden, ist zusätzlich Vorname, Name, E-Mail und Telefonnummer des Gutscheinempfängers anzugeben. Nach Eingang aller Angaben erhält der Besteller die Teilnahmebestätigung und die Kontodaten. Nach Überweisung der Teilnahme- oder Gutscheingebühr (Kontoinhaber: Steife Brise PartnerG, GLS Bank Bochum, IBAN: DE49 4306 0967 1032 1975 00, BIC: GENODEM1GLS) wird dem Besteller die Rechnung als Zahlungsbestätigung per E-Mail zugesandt. Gutscheine werden per Post zugeschickt.

Die Workshopgebühr ist bis 21 Tage vor Workshopbeginn per Überweisung an den Veranstalter zu entrichten. Spätere Buchungen per Überweisung oder Barzahlung sind nur nach Absprache mit dem Veranstalter möglich. Liegt fristgerecht kein Zahlungseingang vor, gilt die Anmeldung als storniert. Der Veranstaltungspreis versteht sich einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.





4. Stornierung/Rücktritt

a) Durch den Teilnehmer: Teilnehmer können bis zum 14. Tag vor der Veranstaltung kostenfrei zurücktreten und stattdessen einen anderen Termin wahrnehmen. Danach beträgt die Stornierungsgebühr 50 % des vereinbarten Veranstaltungspreises. Alternativ steht dem Teilnehmer das Recht zu, kostenfrei einen Ersatzteilnehmer zu stellen. Bei Stornierungen von Gutscheinkäufen werden immer 50 % des Gutscheinwerts einbehalten. Anstelle der Gutscheinstornierung kann ein Gutschein kostenfrei an eine andere Person übertragen werden. Erscheint ein Teilnehmer, ohne Stornierung 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, nicht zu einem Workshop, so fallen 100 % der Workshopgebühren an. Maßgebend ist jeweils der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Rücktritts- bzw. Stornierungserklärung beim Veranstalter. Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Stornierung und / oder Rücktritt. Einzelne Termine eines aus mehreren Terminen bestehenden Kurses (z.B. Masterclass, Wochenendseminare, Wochenkurse, Dienstagsdoppel) sind nicht einzeln stornierbar.

b) Durch den Veranstalter: Der Veranstalter ist berechtigt, aus wichtigen Gründen – insbesondere bei ungenügender Beteiligung, Erkrankung von Dozenten und Trainern oder höherer Gewalt – Workshops oder Seminare abzusagen. Die Teilnehmer werden hiervon telefonisch oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits bezahlte Entgelte werden in einen Gutschein umgewandelt und berechtigen in dieser Höhe zur Teilnahme an einem anderen Termin. Guthabenguthaben bleiben erhalten. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch oder Minderungsanspruch ist ausgeschlossen.

Erscheint durch höhere Gewalt oder andere nicht durch den Veranstalter zu vertretenden Ursachen ein Workshop oder ein Teil eines Workshops als nicht durchführbar, so findet ein Ersatztermin statt. Dies gilt auch für den Fall, dass die Veranstaltung aufgrund behördlicher Anordnungen ausfallen muss.

5. Haftung

Die Teilnehmer/innen nehmen an dem Training der Steifen Brise im Rahmen der Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos teil. Die Steife Brise und ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haften nur bei grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten; gleiches gilt für sonstige Personen (Verrichtungsgehilfen), sofern sich die Steife Brise deren Verhalten zurechnen lassen muss. Für die physische und psychische Eignung zu unseren Veranstaltungen ist jede/r Teilnehmer/in selbst verantwortlich. Er/sie verpflichtet sich, alle von uns hierzu gegebenen Hinweise zu den Räumlichkeiten und etwaigen Gefahren zu beachten. Die Haftung für Beeinträchtigungen jeder Art infolge mangelnder Eignung eines Teilnehmers oder infolge Nichtbeachtung von Hinweisen ist, soweit gesetzlich zulässig, ausdrücklich ausgeschlossen.

Bei ärztlicher Dauerbehandlung, wegen körperlicher oder psychischer Erkrankungen, bitte Bescheinigung des behandelnden Arztes über Teilnahmefähigkeit vorlegen. Bitte bedenken Sie: Unsere Kurse sind Wissensvermittlung und Selbsterfahrung in unterschiedlicher Tiefe, aber keine Therapie.



Für die Anreise zum Kursort übernehmen wir keinerlei Haftung, auch nicht im Rahmen von zwischen den Teilnehmenden abgesprochenen Fahrgemeinschaften.

Teilnehmer haften für Ihre eigenen Handlungen. Das Vorhandensein einer Privathaftpflichtversicherung wird ausdrücklich empfohlen. Für Verlust oder Beschädigung von durch Workshopteilnehmer eingebrachte Gegenstände (dazu gehören auch Kleidung und Wertsachen) übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Mitgeführte persönliche Gegenstände befinden sich auf Gefahr des Workshopteilnehmers in den jeweiligen Veranstaltungsorten.

6. Gutscheine

Gutscheine sind ab Kauf 2 Jahre gültig. Gutscheine sind frei übertragbar. Eine Gutscheinstornierungen oder Erstattung ist nicht möglich. Mit einem Gutschein kann kein weiterer Gutschein gekauft werden. Will ein Teilnehmer einen Workshop besuchen, dessen Teilnahmegebühr den Gutscheinbetrag übersteigt, so ist dies gegen Aufzahlung der Differenz möglich. Der Veranstalter sendet zusammen mit der Teilnahmebestätigung eine Rechnung über den Restbetrag.

7. Datenschutz

Die Daten des Teilnehmers werden zur Vertragsabwicklung und solange der Veranstalter zur Aufbewahrung dieser Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet ist, erhoben, gespeichert und verarbeitet. Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung seiner personenbezogenen Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten können an den Veranstalter unter den eingangs erwähnten Kontaktdaten gerichtet werden.

8. Gerichtsstand und Nebenabreden

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Hamburg. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

9. Änderungen

Der Anbieter ist zu Änderungen der Leistungsbeschreibung oder der allgemeinen Geschäftsbedingungen und sonstiger Bedingungen berechtigt. Der Anbieter wird diese Änderungen nur aus triftigen Gründen durchführen, insbesondere aufgrund neuer technischer Entwicklungen, Änderungen der Rechtsprechung oder sonstigen gleichwertigen Gründen. Wird durch die Änderung das vertragliche Gleichgewicht zwischen den Parteien erheblich gestört, so unterbleibt die Änderung. Im Übrigen bedürfen Änderungen der Zustimmung des Kunden.

10. Salvatorische Klausel und Schlussbestimmung

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.